



Protokoll Jahrestreffen Schiessen

Samstag, 20. November 2010, 10.15 Uhr Rest. Gotthard Goldau.

Traktanden 1 – 9

1. Appell Um 10.20 eröffnete der Leiter TK Schiessen, Ernst Schiess, das Jahrestreffen mit der Begrüssung. Paul Gertsch machte die Übersetzung auf französisch. Anwesend 19 Sektionen und 2 TK Mitglieder, gleich 21 Stimmberechtigte. Entschuldigt: TK Erwin Pfaffen, Aarau, Brugg, Engelberg, Erstfeld, Grindelwald, Herisau, Payern, Renens, Simplon-Brig. Unentschuldigt: Etzel, Yverdon

2. Tagessekretär und Stimmzähler Franz Flury und Heinz Schwarzenbach wurden einstimmig gewählt.

3. Genehmigung des Protokolls des Jahrestreffen 2009 Ohne Einwand einstimmig genehmigt mit Dank an den Verfasser.

4. Jahresbericht Er wurde als Mail mit der Einladung versandt und lag zusätzlich schriftlich vor. Nach der Korrektur von Namen in den Ranglisten und Schreibfehlern wurde er einstimmig genehmigt.

5. Rückblick Schiesstätigkeit 2010

Eisenbahnerschiessen Airolo: In der *liegend Meisterschaft A 300m* wurde ein Resultat verloren. Darum wurden 2 Erste, der 2. und 3. ausgezeichnet.

300m Sektionsrangliste: 1. Rätia, 96,620 P; 2. Thun, 95,392 P; 3. USFT Ticino, 95,106 P.

300m Gruppenwettkampf: 1. Thunersee BLS, 1872 P; 2. Rätia 1, 1843 P; 3. Rätia 2, 1807 P.

300m Schützenkönig A: 1. Grossen Roland, 663.4 P; 2. Ochsner Marcel, 663,1 P; 3. Vassela Arno, 662,7 P.

300m Schützenkönig D: 1. Maissen Mario, 636,1 P; 2. Wälti Walter, 631,6 P; 3. Franz Bruno, 631,1 P.

50m Gruppenwettkampf: 1. Bundeshaus SE Bern, 1794 P; 2. Soldanella 1, 1784 P; 3. Bärengraben SE Bern, 1710 P.

50m Schützenkönig: 1. Hanselmann Markus, 639.9 P; 2. Abt Markus, 635,6 P; 3. Amzai Izeir, 630.3 P.

25m Gruppenwettkampf: 1. Bundesplatz SE Bern, 381 P; 2. Soldanella 25m 2, 375 P; 3. Soldanella 25m 1, 365 P.

25m Schützenkönig: 1. Ebert René, 799 P.

Wanderpreise: 300m Gruppe Thunersee BLS, 50m Gruppe: Bundeshaus SE Bern. Max von Ballmoos stellte fest, dass durch das gute Schiesswetter die Resultate stiegen und dadurch zu viel ausbezahlt wurde. Er bedankte sich bei all seinen Helfern, die alle Ehrenamtlich gearbeitet haben, speziell Ehepaar Hurschler, Frau Robertini und Hansjörg Utiger.

Kleine Meisterschaft: Martin Brupbacher verteilte die Auszeichnungen und bedankte sich für die gute Rücksendedisziplin. Die Kranzserie läuft mit 6 weiteren Lokmotiven weiter. Die Zinnkanne des im letzten Jahr ausgelaufenen Wanderpreises 25m erhielt der ESC Basel als Eigentum. Neu im Umlauf ist ein Holzmosaik mit einer SIG 210er Pistole. Der Junior Matthias Stucki wurde für seine 49 Punkte mit Kranzkarten im Wert von 30.- Fr. ausgezeichnet.

300m Einzel: 1. Rodoni Dino, 154 Punkte (71); 2. Kellerhals René, 154 Punkte (70); 3. Minelli Claudio, 153 Punkte. Interessant ist, dass die ersten 8 Plätze nur von Schützen der UFST Ticino (5) und BOB Grindelwald (3) belegt wurden.

300m Gruppenwettkampf: 1. Eiger BOB, 896 P; 2. Castello UFST Ticino, 894 P; 3. Levintina UFST Ticino, 893 P.

25m Einzel: 1. Abt Markus, 376 P; 2. Schär Werner, 375P; 3. Sassi Fabio, 374 P.

25m Gruppenwettkampf: 1. Nebiopoli UFST Ticino, 2179 P; 2. Bubenberg SE Bern, 2178 P; 3. Kreuzbühl EWF Herisau, 2169 P.

Kombination 300-25m: 1.Sassi Fabio, 520 P; 2. Bezzola Flavio, 519 P; 3. Kerschbaumer Eduard, 517 P.

Kommentar des Schreibers: Forza Ticino!

Wanderpreise Einzel: 300m Rodoni Dino, UFST Ticino; Pistole 25m Abt Markus, SE Bern.

Gruppe: 300m Eiger 1 BOB; Pistole 25m Nebiopoli UFST Ticino.

KK Gruppen- und Einzelmeisterschaft: Beat Sägesser berichtete, dass sich die provisorische Änderung mit dem Final bewährt hat.

Liegend mit Final: 1. Rossi Marco, 687,4 P, 2. Winistörfer René, 684,3 P; 3. Burri Heinz, 683,7 P.

Gruppenwettkampf: 1. BOB, 1163 P; 2. BLS, 1145 P; 3. Bern 2, 1143 P.

3-Stellung: 1. Winistörfer René, 560 P; 2. Ineichen Thomas, 526 P; 3. Zimmermann Stefan, 509 P.

Wanderpreise: KK liegend Marco Rossi USFT Ticino; Gruppe BOB Grindelwald. Nach über 20 Jahren möchte Familie Sägesser vom OK zurücktreten und suchen Nachfolger.

Druckluft Meisterschaften Biel: Der OK Präsident bedankte sich bei den Helfern und Schützen für die Teilnahme.

Gewehr Einzel: 1. Schenkel Thomas, 390 P; 2. Zobrist Marcel, 384 P; 3. Schenkel Markus, 382 P.

Gewehr Gruppe: 1. Zytglogge, 1156 P; 2. Pilatus, 1067 P; 3. Bienna, 1066 P.

Pistole Einzel: 1. Abt Markus, 385 P; 2. Ritz Franz, 375 P; 3. Poltéra Othmar, 372 P.

Pistole Gruppe: 1. Turicum, 1093 P; 2. Berna, 1091 P, 3. Bodensee, 1073 P.

USIC Krakau, Polen: Die Reise nach Krakau und der Wettkampf waren ein einziges Abenteuer. Die Polen gaben sich sehr Mühe, aber es war nicht immer so, wie es Schützen und Offiziellen gewohnt sind. Unsere Leistungen liessen zu wünschen übrig. Einzig Izeir Amzai holte sich mit der Luftpistole die Goldmedaille und Markus Abt mit der Sportpistole 25m im 4. Rang ein USIC Diplom. Einige Schützen waren zum ersten Mal dabei und konnten für die kommenden Anlässe wertvolle Erfahrungen sammeln.

An der Delegiertenversammlung SVSE am 13. November wurde Izeir Amzai als Sportler des Jahres gewählt. Die Versammlung gratulierte Izi herzlich.

6. Anträge

Antrag 1 von Beat Sägesser für die SM KK liegend: Finalqualifikationsrunde, anschließend Final der 8 besten Schützen wurde einstimmig angenommen und ergänzt mit: Wenn genügend Schützen den 3 Stellungsmatch schiessen, gibt es mit 5 Schützen einen Stehendfinal.

Antrag 2 von Martin Brupbacher für die Gruppenauszeichnung kleine Meisterschaft: Bei der Anmeldung der Gruppe muss sich die Sektion mit einem neuen Formular entscheiden, ob sie den Holzsockel oder Kranzkarten à 4.- Franken will. Es werden maximal 6 KK abgegeben; bei weniger als 6 Schützen die effektive Anzahl der Schützen. Wird die Art der Auszeichnung bei der Anmeldung nicht angegeben, gibt es automatisch Kranzkarten. Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

7. Tätigkeitsprogramm 2011

Eisenbahnerschiessen Airolo: 30. September und 1. Oktober 2011. Für Schützen, die am Festdatum abwesend sind, wird es auf 300m in Diessbach und 50/25m in Büren an der Aare ein Vorschiesen geben. Das Datum wird individuell abgemacht. Sepp Zeder erklärt, dass das keine Konkurrenz zum Hauptschiessen ist, sondern nur für wirklich am Hauptschiessen verhinderte Personen, z.B. die Bündner Jäger oder Ferienabwesenheit. Bezahlt wird am Vorschiesen, aber Auszeichnung etc. erfolgt erst in Airolo am Hauptschiessen.

Kleine Meisterschaft: Anmeldeschluss 28. Februar 2011, Einsendeschluss 10. September 2011.

BLS Schiessen: Karsamstag 23. April 2011 oder 1 Woche vorverlegen.

BTI Schiessen Brüttelen: Das 48. ist am 3. September 2011. Die jetzigen Organisatoren möchten das 50. erreichen. Ob es nachher weiter geht, ist ungewiss.

KK Gruppen- und Einzelmeisterschaft: 1. Runde 13. – 28. Mai 2011;

2. Runde 10. – 25. Juni 2011, Final 24. September 2011. Beat wurde gebeten, die Unterlagen früher zu versenden, damit man sie auch auf die Website stellen kann.

Druckluftmeisterschaften Burgdorf Steinhof: Freitag 11. und Samstag 12. Februar 2011. Max von Ballmoos „bedankte“ sich für die befohlene Durchführung. Hans Schenk bittet den Organisator abzuklären, ob kniend geschossen werden kann. Weiter verweist er auf die Appenzeller Meisterschaft in Gais, wo sie eine offene Klasse mit Stellungserleichterungen haben und damit viele Schützen ansprechen. Seine Frage: Wäre das für uns nicht auch gut?

Internationale Beziehungen: Der 4 Länder Wettkampf wird mit Luxembourg zum 5 Länder und findet am 9. - 10. September 2011 in Konstanz (D) statt. Paul Gertsch erklärt, dass er die Schweizer Meisterschaften tangiert, aber mit der Einteilung der Pistolenschützen am Freitag sich etwas machen liesse, damit sie nach Konstanz fahren können.

Gefragt wurde, wie lange im Voraus die Daten für internationale Anlässe bekannt sein müssen. Sepp Zeder antwortete, die Vorgaben der SVSE Geschäftsleitung ist 1 Jahr. USIC Meisterschaften werden 2 Jahre vorher vergeben und Länderkämpfe werden an der Koordinierungssitzung vergeben. Wann die CH den neu 5 Länder Wettkampf ausrichten muss, ist beim Präsidenten oder Sportchef international zu erfragen.

Jahrestreffen Schiessen am 26. November 2011. Die TK will abklären, ob man das regelmässig im Restaurant Aarhof in Olten machen kann. Er wäre zentral gelegen.

Das Tätigkeitsprogramm 2011 wurde einstimmig genehmigt.

8. Wahlen Nach 14 Jahren wurde der Trainer Pistole geehrt und aus seinem Amt entlassen. Mit seiner korrekten und gradlinigen Art hat er eine starke Mannschaft hinterlassen. Er bedankte sich und erklärte, dass er eine gute Zeit in der SVSE gehabt habe und wünschte seinem Nachfolger gutes Gelingen.

Einstimmig wurde Franz Flury als Trainer Pistole gewählt. Er bat die Anwesenden Obmänner sehr, ihre Schützen zu motivieren, in der Nationalmannschaft mitzumachen.

9. Verschiedenes Martin Brupbacher bat, über die Wanderpreise ein Reglement zu machen und ihm zu geben, damit später jederzeit die Abgabe klar geregelt ist. Wenn Schäden am Wanderpreis auftreten, muss die besitzende Sektion die Reparatur be-
rappen.

Hans Schenk dankte Martin Brupbacher für die gute und aktuelle Betreuung der Website.

Walter Gretener musste die Auflösung der Sektion ESV Zugersee bekannt geben. Sepp Zeder überbrachte die Grüsse der Geschäftsleitung. Mit Alberto Petrillo haben wir einen neuen Zentralpräsidenten und Martin Sonnenmoser ist neuer Kassier. Mit den Worten: „Du bist bei uns immer Willkommen“ verdankte Ernst Schiess seine Worte.

Franz Hurschler und Hansjörg Utiger machten die Preisverteilung des Schätzspiels vom Eisenbahnerschiessen in Airolo. 365 Tips wurden abgegeben und 125 Stück war die richtige Lösung. Es gab 2 richtige Lösungen, durch Los wurde Hanspeter Reist vor René Conscience als Sieger ausgerufen. Da ein Schütze mehrere Preise erhielt, wurde Franz gebeten, ein Reglement zu machen, das den Bezug ein-
schränkt.

Die vom Blumengeschäft Kaspar in Thun gesponserten Blumen erhielten: die Obfrau aus Delémont, Frau Hurschler und Frau Robertini für ihre Mitarbeit am Eisenbahner-
schiessen.

Ende des Jahrestreffen: 12.30 Uhr.

Therwil, 24. November 2010

Franz Flury